**Würzburg, Workshop 19.10 „Selbstorganisation und transparente Strukturen in Gemeinschaftsgärten“**

**Referentin: Heike Breitenfeld**

**Notizen/Gudrun Walesch**

* Urban gardening Manifest: wer es noch nicht unterzeichnet hat, kann uns das Logo schicken: <https://urbangardeningmanifest.de/unterzeichner>
* Heike´s Projekt: KEBAP: <https://kulturenergiebunker.de/>

# Buchtipps:

# Die Kraft der kollektiven Weisheit: „Wie wir gemeinsam schaffen, was einer alleine nicht kann“, von Kosha Anja Joubert

# Reinventing Organizations, Ein illustrierter Leitfaden sinnstiftender Formen der Zusammenarbeit (<https://www.reinventingorganizations.com/de.html>) von Frederic Laloux

# Wissen wuchern lassen (Severin Halder), freier Download: <http://www.agspak.de/wissenwuchernlassen/>

# In unserem Praxisblatt „Aufbaue eines (Interkulturellen) Gemeinschaftsgartens“ findet ihr bei den Downloads weitere möglicherweise hilfreiche Publikationen/Tipps etc: <https://anstiftung.de/urbane-gaerten/praxisseiten-urbane-gaerten/107-praxisblaetter/urbane-gaerten/1417-erste-schritte-wie-baue-ich-einen-interkulturellen-gemeinschaftsgarten-auf>

# *Notizen zur Präsentation von Heike Breitenfeld:*

# -Wir bewegen uns alle in einem Feld, in dem sich vieles von selbst organisiert: im Garten/in der Natur

# -Design Thinking: <https://de.wikipedia.org/wiki/Design_Thinking>

# -Perspektivwechsel ist wichtig und Selbstwertschätzung und Freude an den Fähigkeiten anderer

# -Teilhabe :Holokratie: <https://de.wikipedia.org/wiki/Holokratie>, Soziokratie: <https://de.wikipedia.org/wiki/Soziokratie>

# -Vertrauen braucht Ordnung, Struktur, Transparenz, Geborgenheit und Einbeziehung, eine (mentale) sichere Umgebung schaffen. Mit Regeln der Kommunikation, strukturierten Formen des Zuhörens und kurze Befindlichkeitsrunden -> entlastet Plenum

# -möglichst viele Momente von „Flow“ herstellen

# -Strukturgebungsideen immer als Vorschlag an die Gruppe formulieren, Moderation wechselt, vorher festlegen, wie lange soll die Sitzung gehen, wieviel Zeit pro Thema, Zeitwächter\*innen benennen (= Regeln, auf die man sich einigt, bei Abweichung wieder Frage an die Gruppe „Dauert doch länger, haben wir noch 15 Minuten länger Zeit?, ggf. mit Tonsignalen arbeiten, um Zeitlänge klarer zu machen.)

# -Räume der Reflektion außerhalb von Plenum/des Projekts. Z.B. 1x p.a. Tag dazu machen und sich auch die Strukturen angucken, die eigenen Rollen reflektieren und ggf. zu korrigieren, gemeinsame Vision, Werte, Bezugspunkte)

# -„your culture is your brand“ + Verhalten + Prozesse/Strukturen = Erfolg

# -nicht alles muss gesagt werden, in Gruppen Dialoge zwischen zwei Leuten vermeiden

# -dem, was einem Konflikt zugrunde liegt, sollte Raum gegeben werden, ggf. auch in/mit der Gruppe, in kleineren Runden, ggf. dazu auch Leute einladen, die nicht so nah damit zu tun haben. Das kann dann vorbereiten, dass sich Streitende alleine treffen und Konflikt klären

# -gleich ist nicht gerecht. Unterschiedliche Leute brauchen unterschiedliche Unterstützung

# -Strukturen visualisieren, Finanzen offenlegen, Infos weitergeben

# -Transparenz führt nicht unbedingt dazu, dass viele neue Leute kommen und heißt auch nicht, dass die Infos gelesen werden, kann aber zeigen, wo man mitmachen kann, wo Leute gebraucht werden, wer wo dabei ist

# -Entscheidungsablauf/-weg kann und sollte festgelegt werden mit Votum im Plenum

# AGs

# Durch ein Spiel visualisieren, wie man jemanden empfängt, der/die neu dazu kommt (mit Startfeld und wie kommt man dahin?) und richtig mitmachen möchte.

# Was Gemeinschaftliches planen (was gebaut werden soll) mit Fokus Neue einbeziehen, mit neuen und alten Leuten machen und das dann skizzieren

# Was Gemeinschaftliches planen mit Fokus auf eine ganz bestimmte Zielgruppe (Persona)

# Präsentation der Ergebnisse im Plenum

# Umzug, neue und alte dazu motivieren

# Zielgruppe(n) erreichen/Persona Methode, Anker (damit sie wiederkommen) Methode: als Willkommen/beim Abschied Stein bemalen, der bleibt im Garten (= xyz hat einen Stein im Garten),

# wenn Obdachlose den Garten nutzen, um Sachen zu verstecken -> kann ein Regal reingestellt werden, wo offiziell Sachen abgelegt werden können? Koop/Verantwortung bei Obdachloseneinrichtung ansiedeln

# Spiel (gut ist, ein Ziel zu formulieren) Neu im Garten: wie kann ich mich einbringen und mitentscheiden?

# 

# 